

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Während die Deutsche Bahn/BSW ihre Mühe mit BAT hatte, gelang dem SK Präsident gegen Bund ein erneuter Kantersieg. Der SV Senat versucht, den Anschluß nicht zu verpassen und fertigt BAT ab. Im Abstiegskampf gewann die SV Osram in Bestbesetzung das „Sechs-Punkte-Spiel“ gegen BVG Helmholtz souverän mit 5:1.

A1

Die Deutsche Bahn 2 und Allianz 1 behaupten im Gleichschritt die Tabellenspitze. Beide Teams gewannen mit 4,5:1,5 und verteidigten den Drei-Punkte-Vorsprung vor dem SV Senat 2. Am Tabellenende holte Telestern 1 den ersten Saisonsieg und hat jetzt nur noch einen Punkt vom rettenden 8. Platz entfernt.

A2

Das 3:3 von Bund 2 bei TT/WiHeil 2 beließ den Vorsprung auf die Konkurrenz weiter bei zwei Punkten. Thales 1 rückte durch das 5:1 gegen Bund 4 ebenfalls bis auf zwei Punkte heran und hat jetzt sogar die meisten Brettpunkte. Gardez Robe 2 und Deutsche Bahn/BSW 3 spielten jeweils 3:3 und haben jetzt nur noch einen Punkt Rückstand auf Platz 8.

B1

EPA/ZIB gewinnt auch das sechste Spiel und steht kurz vor dem Aufstieg. Stern Ludwigsfelde ist durch den 4,5:1,5-Erfolg über Bund 5 zum spielfreien BAT 3 aufgeschlossen. Beide werden sich einen spannenden Kampf um den zweiten Aufstiegsplatz liefern. Der Deutschen Bahn/BSW 4 gelang bei Vattenfall/BSR 2 der erste Saisonsieg.

B2

Telestern 2 und Senat 3 gewinnen beide und ziehen am spielfreien RBB 1 vorbei. Der Kampf um den Aufstieg verspricht spannend zu werden, denn auch die Volksbank und Allianz 2 sind nicht chancenlos.

C

Rolls Royce verteidigte den 1. Platz, obwohl es spielfrei war. Senat 4 rückt zwar bis auf einen Punkt heran, aber muß selbst noch einmal aussetzen. Der Deutschen Bahn/BSW 5 gelingt der erste Saisonsieg.

Mannschafts-Pokal 2016/17: Pokalfinale XLIII

BA Tempelhof	- SV Senat	4,0:4,0	B.Wertung 13:23
0104 FM Glantz	- 0102 IM Berger	0:1	
0105 IM Baldauf	- 0101 GM Braun	0:1	
0107 FM Brustkern	- 0103 GM Kalinitschew	0,5:0,5	
0106 IM Thiede	- 0104 FM Becker	1:0	
0205 Petenev	- 0106 Artukovic	0:1	
0207 Dr.Feikes	- 0201 FM Boetzer	1:0	
0206 Dr.Kettenburg	- 0105 Major	0,5:0,5	
0201 Glenzer	- 0206 Weiten	1:0	

Bericht und Partien auf den Seiten 16-18.



Einzel-Meisterschaft

Veit Godoj (EPA/ZIB) gewinnt das Spitzenspiel gegen Dr. Jörg Feikes (BAT), nimmt so erfolgreich Revanche für seine Niederlage gegen den gleichen Gegner in der Vorsaison und setzt sich verlustpunktfrei mit 1,5 Punkten Vorsprung an die Tabellenspitze. Der Titelverteidiger Adis Artukovic (SV Senat) verliert bereits zum zweiten Mal in diesem Turnier, diesmal gegen Dr. Wolhard Trebbin (Bund).

Ergebnisse, Tabellen und Partien auf den Seiten 9-12.

Einzel-Blitz-Meisterschaft

GM Mladen Muse wird zum zweiten Mal Einzel-Blitzmeister der FV Schach.

Bericht und Tabelle auf den Seite 13.



Partie des Jahres 2016

Die Ehrung fand am 22.02.2017 bei der Einzel-Blitz-Meisterschaft statt. Dr. Jörg Feikes (BAT), der Gewinner der diesjährigen Abstimmung, kommentiert die Partie des Jahres auf den Seiten 14 und 15.

DBMM 2017

Die DBMM XVII findet vom 2. Bis 5. November 2017 in Berlin statt. Ausschreibung auf den Seiten 21-22.



Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000
IBAN:
DE74 1009 0000 2232 5670 00

Anschrift & Redaktionssitz :

FV Schach e.V.
c/o Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Der Schachexpress wird auf der Website www.fvschach.de zum Download bereitgestellt.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.
(<http://www.fvschach.de>)

Redaktion : Bernhard Riess (br)

Ressort-Verantwortliche :

LL : R. Müller (rm)
A1 : R. Müller (rm)
A2 : R. Müller (rm)
B1 : T. Seeger (ts2)
B2 : T. Segerberg (ts)
C : A. Safai-Nia (as)

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Segerberg, Tomas

Tel. 0176 - 299 04 133

Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Email: 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141 12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

nicht besetzt.

Spielleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : spielleiter@fvschach.de

Fax 03222-6269865

Stellv. Spielleiter

nicht besetzt.

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 6. Runde

SV Osrām 1	5,0 : 1,0
SG Bund 1	0,5 : 5,5
SV DeTeWe 1	1,5 : 4,5
SG TT/WiHeil 1	4,5 : 1,5
Deutsche Bahn/BSW 1	3,5 : 2,5

LL, Vorschau 7.Runde

BVG Helmholtz 1	Di	14.03. 18.30	BVG Helmholtz 1	:	BA Tempelhof 1
SK Präsident 1	Di	14.03. 18.00	Gardez Robe 1	:	Deutsche Bahn/BSW 1
SV Senat 1	Di	14.03. 17.00	SV Senat 1	:	SG TT/WiHeil 1
Gardez Robe 1	Mo	13.03. 18.00	SK Präsident 1	:	SV DeTeWe 1
BA Tempelhof 1	Di	14.03. 18.00	SV Osrām 1	:	SG Bund 1

Landesliga Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 1 (M,P)	18	28,0:8,0	6	6	0	0
2	Deutsche Bahn/BSW 1	16	27,0:9,0	6	5	1	0
3	SV Senat 1	15	26,5:9,5	6	5	0	1
4	BA Tempelhof 1	12	24,0:12,0	6	4	0	2
5	SG TT/WiHeil 1	12	19,0:17,0	6	4	0	2
6	SV Osrām 1	6	11,5:24,5	6	2	0	4
7	Gardez Robe 1	4	14,0:22,0	6	1	1	4
8	SG Bund 1	2	10,5:25,5	6	0	2	4
9	SV DeTeWe 1 (N)	1	10,0:26,0	6	0	1	5
10	BVG Helmholtz 1 (N)	1	9,5:26,5	6	0	1	5

LL	SV Osrām 1	5,0 : 1,0	BVG Helmholtz 1		Die SV Osrām macht einen Riesenschritt in Richtung Klassenerhalt - BVG Helmholtz schwebt nach dieser Runde in höchster Abstiegsgefahr.
101	FM Wintzer	½ : ½	Kauschmann	105	
102	FM Schulz	1 : 0	Göbel	106	
103	Franke	1 : 0	Schulz	107	Die SV Osrām dieses Mal mit sechs Spielern und in absoluter Bestbesetzung ließ Helmholtz keine Chance. Zwei Remisen an Brett 1 und 6 bilden die magere Ausbeute der BVG.
108	Lanzendörfer	1 : 0	Allgaier	108	
109	Eisermann	1 : 0	Weiss	206	
207	Karlsch	½ : ½	Amann	211	

LL	SG Bund 1	0,5 : 5,5	SK Präsident 1		Der Meister spielt locker und gelöst auf und verdeutlicht die Zweiteilung der Liga. Bund zudem nur zu Fünft - IM Cladouras nimmt den kampfflosen Punkt kommentarlos entgegen - und an fast allen Brettern überfordert. An Brett 1 verdeutlicht Raphael Lagunow mit seinem Remis gegen Bundesligaspieler Martin Brüdigam, warum er in dieser Mannschaft am ersten Brett spielt.
101	FM Brüdigam	½ : ½	FM Lagunow	102	
103	Schnabel	0 : 1	GM Meister	103	
106	Sonder	- : +	IM Cladouras	105	
108	Diwisch	0 : 1	FM Gruzman	107	
203	Poppner	0 : 1	Schilar	110	
211	Schilling	0 : 1	Kolb	111	

LL	SV DeTeWe 1	1,5 : 4,5	SV Senat 1		Arik Braun wird nicht gebraucht - um DeTeWe souverän abzufertigen. Die ersten drei Bretter machen drei Punkte (FM Berger, GM Kalinitschew, FM Becker) - der Rest ist (fast) Formsache. Stark der Sieg von Frank Janneck gegen den formschwachen Adis Artukovic, der aus seinen letzten vier Partien die dritte Niederlage quittieren muss.
101	FM Lehmann	0 : 1	IM Berger	102	
103	Wiese	0 : 1	GM Kalinitschew	103	
105	Grüner	0 : 1	FM Becker	104	
107	Muratovic	½ : ½	Major	105	
109	Janneck	1 : 0	Artukovic	106	
115	Kruse	0 : 1	Weiten	206	

LL	SG TT/WiHeil 1	4,5 : 1,5	Gardez Robe 1		Zwar tritt TT/WiHeil ohne sein Spitzenbrett Philip Lerch an, Gardez Robe hat dennoch nicht den Hauch einer Chance. Die drei Titelträger (FM Reichmann, IM von Herman, FM Bachmann) gewinnen ihre Partien, ebenso Gurack. Auf der Gegenseite gewinnt nur Neuzugang Neumann (gegen Schröder-Wildberg), Waldner erkämpft ein Achtungsremis gegen Gaehrts.
103	FM Reichmann	1 : 0	Prange	102	
104	IM von Herman	1 : 0	Qelbaqiani	104	
106	Gaerths	½ : ½	Waldner	106	
107	FM Bachmann	1 : 0	Bressler	107	
108	Gurack	1 : 0	Humke	109	
109	Schröder-Wildberg	0 : 1	Neumann	110	

LL	Deutsche Bahn/BSW 1	3,5 : 2,5	BA Tempelhof 1		Wenn BAT gegen die Bahn vollständig antritt, wird es immer sehr spannend. So auch dieses Mal - und der "Präsidentenjäger Nr. 1" wankte gewaltig. Am Ende langte es für die Bahn zu einem glücklichen 3,5 - 2,5, auch da Rainer Kleeschätzky gegen IM Lars Thiede ebenso remiserte wie Andreas Woschesch gegen Jürgen Brustkern. Den Löwenanteil am Sieg der Bahn hatte aber einmal mehr Dr. Friedrich Baumbach, der eine sehenswerte Partie gegen Dr. Jörg Feikes gewann.
102	GM Muse	0 : 1	Baldauf	105	
104	FM Kleeschätzky	½ : ½	IM Thiede	106	
106	Woschsch	½ : ½	FM Brustkern	107	
107	Schüttig	1 : 0	Petenev	205	
108	FM Kleeschätzky	½ : ½	Kettenburg	206	
109	FM Baumbach	1 : 0	Feikes	207	

A1, 6. Runde

BA Tempelhof 2	3,0 : 3,0	SG Bund 3
SV Allianz 1	4,5 : 1,5	SK Präsident 2
Thales 2	2,0 : 4,0	Telestern 1
SG TT/WiHeil 3	2,0 : 4,0	SG Bayer 1
Deutsche Bahn/BSW 2	4,5 : 1,5	SV Senat 2

A1, Vorschau 7.Runde

Mi 15.03. 18.00	SG Bund 3	:	SV Senat 2
Di 14.03. 18.00	SG Bayer 1	:	Deutsche Bahn/BSW 2
Do 16.03. 18.00	Telestern 1	:	SG TT/WiHeil 3
Mo 13.03. 18.00	SK Präsident 2	:	Thales 2
Mo 13.03. 18.30	BA Tempelhof 2	:	SV Allianz 1

A1 Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 2	15	23,0:13,0	6	5	0	1
2	SV Allianz 1 (A)	15	22,0:13,0	6	5	0	1
3	SV Senat 2	12	19,0:16,0	6	4	0	2
4	SG Bayer 1	11	21,0:15,0	6	3	2	1
5	SK Präsident 2	9	17,0:19,0	6	3	0	3
6	SG Bund 3	7	17,5:18,5	6	2	1	3
7	BA Tempelhof 2	7	17,0:19,0	6	2	1	3
8	Thales 2	5	15,5:19,5	6	1	2	3
9	Telestern 1 (N)	4	15,0:21,0	6	1	1	4
10	SG TT/WiHeil 3	1	11,0:24,0	6	0	1	5

A1	BA Tempelhof 2	3,0 : 3,0	SG Bund 3		Was für ein verrückter Kampf! Das Bezirksamt verliert alle drei Vereinsbretter (Brett 1 davon sicherlich überraschend) - aber nicht den Kampf! Lehmann, Gailbraith und Stefan Müller gewinnen alle Nicht-Vereinsbretter und so werden die Punkte geteilt.
202	Düster	0 : 1	Piersig	301	
208	Neumann	0 : 1	Ahlberg	302	
209	Schmidt	0 : 1	Schönfeld	303	
211	Lehmann	1 : 0	Lange	307	
212	Gailbraith	1 : 0	Harwardt	308	
308	Müller	1 : 0	Stahl	312	

A1	SV Allianz 1	4,5 : 1,5	SK Präsident 2		Allianz marschiert mit Siebenmeilenstiefeln in Richtung Landesliga - das Russische Haus stellt in dieser Besetzung kein wirkliches Hindernis auf diesem Weg dar. Shapiro findet den Weg in die Treptowers nicht - und Allianz gewinnt die Bretter 2-4 souverän. Der Sieg von Mayr gegen Weber ist ebenso bedeutungslos wie das Remis von Prof.Lukas gegen Wendt.
101	Boewer	+ : -	Shapiro	203	
104	Keskowski	1 : 0	Hohn	204	
105	Hahlbohm	1 : 0	Luzik	205	
106	Paschkowski	1 : 0	Pelivan	206	
107	Weber	0 : 1	Mayr	208	
209	Wendt	½ : ½	Lukas	210	

A1	Thales 2	2,0 : 4,0	Telestern 1		Hat Telestern die Warnungen des Kommentators befolgt? Auf jeden Fall tritt der Neuling endlich komplett an - und schon reicht es zum ersten Saisonsieg in diesem 6-Punkte-Spiel. Damit greift das Abstiegsgepenst nach den Tempelhofern - die in der nächsten Runde zum SK Präsident müssen. Für viel Spannung ist gesorgt...
203	Starke	½ : ½	Jung	103	
204	Busch	1 : 0	Cirkovic	104	
205	Ketterling	½ : ½	Radjenovic	105	
206	Seeger	0 : 1	Norris	106	
207	Schneider	0 : 1	Kysucan	107	
209	Slowinski	0 : 1	Kysucan	108	

A1	SG TT/WiHeil 3	2,0 : 4,0	SG Bayer 1		TT/WiHeil verliert gleich alle Vereinsbretter - so wird das nichts mit dem Klassenerhalt. Immerhin werden aus den Nicht-Vereinsbrettern zwei Punkte gemacht (2 x Remis und ein Sieg von Heimes). Wiheil hat nur 1 Mannschaftspunkt und befindet sich nunmehr in allerhöchster Abstiegsgefahr.
302	Herrmann	0 : 1	Hamann	103	
303	Gall	0 : 1	Voß	105	
304	Zöllner	0 : 1	Feil	107	
306	Mersmann	½ : ½	Küfner	201	
307	Lange	½ : ½	Fröhlich	203	
308	Heimes	1 : 0	Mahlkow	205	

A1	Deutsche Bahn/BSW 2	4,5 : 1,5	SV Senat 2		Die Bahn zeigt eindrucksvoll, warum sie in dieser Staffel das Maß aller Dinge darstellt. 3 Siege (wenn auch einer kampflös), 3 Remisen, keine Niederlage. Wie schade, dass eine so großartig aufspielende Mannschaft nicht aufsteigen kann...
202	Jauk	½ : ½	FM Boetzer	201	
203	FM Welz	1 : 0	Witte	203	
204	Kuhne	½ : ½	Albrecht	204	
206	Klotzsche	½ : ½	Günther	205	
208	Tetzlaff	+ : -	Sauermann	207	
209	Wagner	1 : 0	Getzuhn	305	

A2, 6. Runde

SV Osrasm 2	4,0 : 2,0	BVG Helmholtz 2
Vattenfall/BSR 1	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 3
Thales 1	5,0 : 1,0	SG Bund 4
SG TT/WiHeil 2	3,0 : 3,0	SG Bund 2
Gardez Robe 2	3,0 : 3,0	SK Präsident 3

A2, Vorschau 7.Runde

Di 14.03. 18.30	BVG Helmholtz 2	:	SK Präsident 3
Di 14.03. 18.00	SG Bund 2	:	Gardez Robe 2
Di 14.03. 18.00	SG Bund 4	:	SG TT/WiHeil 2
Mi 15.03. 17.30	Deutsche Bahn/BSW 3	:	Thales 1
Di 14.03. 18.00	SV Osrasm 2	:	Vattenfall/BSR 1

A2 Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 2	13	20,5:15,5	6	4	1	1
2	Thales 1 (A)	11	21,5:14,5	6	3	2	1
3	SG TT/WiHeil 2	11	19,5:16,5	6	3	2	1
4	BVG Helmholtz 2	10	19,0:17,0	6	3	1	2
5	SV Osrasm 2	9	18,5:17,5	6	3	0	3
6	SK Präsident 3	7	18,5:17,5	6	2	1	3
7	Vattenfall/BSR 1 (N)	7	17,0:19,0	6	2	1	3
8	SG Bund 4 (N)	6	15,0:21,0	6	2	0	4
9	Gardez Robe 2	5	15,5:20,5	6	1	2	3
10	Deutsche Bahn/BSW 3	5	15,0:21,0	6	1	2	3

A2 SV Osrasm 2 4,0 : 2,0 BVG Helmholtz 2

201	Rath	½ : ½	Hoffmann
204	Gebert-Vangeel	1 : 0	Hirche
208	Mayer	1 : 0	Bornschein
209	Gärtner	0 : 1	Aulitzky
212	Hildebrand	1 : 0	Wagner
304	Genz	½ : ½	Kühnlenz

A2 Vattenfall/BSR 1 3,0 : 3,0 Deutsche Bahn/BSW 3

101	Lenhardt	½ : ½	Petzold
102	Schulze	½ : ½	Poetsch
103	Busse	½ : ½	Rollwitz
104	Krombach	½ : ½	Haage
106	Lewandowski	1 : 0	Bluhm
109	Hasic	- : +	Sube

A2 Thales 1 5,0 : 1,0 SG Bund 4

101	FM Paulsen	1 : 0	Langner
103	Roth	+ : -	Puhlmann
104	Skogvall	+ : -	Bäsecke
106	Hoffmann	0 : 1	Holzamer
107	Röblitz	1 : 0	Pannek
202	Hilsberg	+ : -	Scholz

A2 SG TT/WiHeil 2 3,0 : 3,0 SG Bund 2

201	Rennoch	½ : ½	Kaiser
203	Busch	½ : ½	Graudons
204	Dziallas	0 : 1	König
207	Barnack	1 : 0	Roth
208	Neumann	½ : ½	Salomon
210	Korell	½ : ½	Auersch-Saworski

A2 Gardez Robe 2 3,0 : 3,0 SK Präsident 3

201	Hoffmann	½ : ½	Jankulin
202	Hankow	½ : ½	Metzger
203	Paul	0 : 1	Itkins
204	Stamatow	0 : 1	Leongardt
205	Strick	1 : 0	Leongardt
206	Wittkowski	1 : 0	Goldin

Die SV Osrasm stellt mit einer starken Mannschaftsleistung den Klassenerhalt vorzeitig sicher. Dazu reichen 2,5 Punkte an den Vereinsbrettern durch die Siege von Gebert-Vangeel und Dr. Mayer. Alina Rath remisiert, ebenso wie Dr. Genz. Den Tag entscheidet Altkämpfe Gerald Hildebrand mit seinem Sieg gegen Christian Wagner.

Manchmal fehlen Einem die Worte. Vattenfall schafft es auch im 6-Punkte-Spiel nicht, die Mannschaft vollzumachen. Die logische Konsequenz: man rennt einem Punkt hinterher. Vier Remisen und ein Sieg durch Lewandowski reichen noch für ein Unentschieden. Sollte Vattenfall absteigen, wird man sich noch lange an diese verpasste Gelegenheit erinnern...

Das Geisterspiel dieser Runde: Bund 4 kommt nur zu Dritt und ist jetzt ganz dicht an den Abstiegsplätzen. Durch drei abgegebene, kampflöse Punkte wird das Brettverhältnis bekanntlich nicht sehr viel besser - ein Umstand, der bei dem dichten Gedränge auf den Abstiegsrängen durchaus noch einmal bedeutsam werden kann...

Oben zwei Remis, unten zwei Remis und in der Mitte gewinnen Gerd Barnack für TT/WiHeil und Frank König für den Bund, so dass es zu einer leistungsgerechten Punkteteilung kommt. Bund reicht dieses Unentschieden, um die Tabellenführung zu verteidigen. TT/WiHeil jetzt auf Platz 3.

Ein Unentschieden, dass keinen der Beiden richtig weiterbringt - Gardez Robe bleibt auf dem zweiten Abstiegsplatz, der SK Präsident darf sich mit nur zwei Punkten mehr auf dem Konto aber auch nicht zu sicher fühlen. Selten war ein Saisonfinale spannender...

B1, 6. Runde

Stern Ludwigsfelde 1	4,5 : 1,5	SG Bund 5
Vattenfall/BSR 2	2,5 : 3,5	Deutsche Bahn/BSW 4
Gardez Robe 3	2,0 : 4,0	UBA 1
Telestern 3	1,0 : 5,0	EPA/ZIB 1

B1, Vorschau 7.Runde

Mi 15.03. 18.00	SG Bund 5	: BA Tempelhof 3
Mo 13.03. 18.30	EPA/ZIB 1	: spielfrei
Di 14.03. 17.30	UBA 1	: Telestern 3
Mi 15.03. 17.30	Deutsche Bahn/BSW 4	: Gardez Robe 3

B1 Saison 2016/17

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	EPA/ZIB 1	18	28,5:7,5	6	6	0	0
2	BA Tempelhof 3 (A)	10	19,5:10,5	5	3	1	1
3	Stern Ludwigsfelde 1 (N)	10	17,5:12,5	5	3	1	1
4	UBA 1	9	18,0:18,0	6	3	0	3
5	SG Bund 5	8	18,0:12,0	5	2	2	1
6	Vattenfall/BSR 2	6	12,0:18,0	5	2	0	3
7	Deutsche Bahn/BSW 4	4	13,0:23,0	6	1	1	4
8	Gardez Robe 3	4	13,0:17,0	5	1	1	3
9	Telestern 3	0	4,5:25,5	5	0	0	5
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B1 Stern Ludwigsfelde 1 4,5 : 1,5 SG Bund 5

101	Grandt	+ : -	Weinhold	501
102	Astfalk	½ : ½	Große	503
103	Tangermann	½ : ½	Voigt	504
104	Meyer	1 : 0	Dinius	506
105	König	½ : ½	Paulisch	507
106	Nowinka	1 : 0	Kemnitz	610

Stern Ludwigsfelde kämpft sich immer weiter in der Tabelle nach oben und räumt die direkten Konkurrenten dabei mühelos aus dem Weg, so scheint es. Die herbe Niederlage für die SG Bund 5 bedeutet das Abrutschen auf Platz 5 in der Tabelle. Gleichwohl warten im Restprogramm noch zwei Kracher auf die SG Bund 5 welche um die Aufstiegsplätze kämpfen

B1 Vattenfall/BSR 2 2,5 : 3,5 Deutsche Bahn/BSW 4

202	Knispel	½ : ½	Kleinert	402
203	Barnekow	0 : 1	Bieber	403
204	Rochler	½ : ½	Passow	406
205	Fieck	½ : ½	Gödecke	408
206	Hentschel	½ : ½	Grunow	409
207	Lau	½ : ½	Grüzmacher	410

Ein wichtiger Sieg für die Deutsche Bahn/BSW 4, gilt es doch den Abstiegsrängen zu entkommen. SF Bieber erringt den entscheidenden Punkt und dürfte wohl zu einem verdienten Bier von seinen Mannschaftskameraden eingeladen worden sein. Den SF von Vattenfall/BSR 2 wird diese Heimniederlage nicht schmecken aber sie können jetzt noch 3 Runden lang Punkte sammeln.

B1 Gardez Robe 3 2,0 : 4,0 UBA 1

302	Ansin	- : +	Stark	101
304	Lösche	½ : ½	Fleischmann	102
307	Huth	½ : ½	Zeidler	103
309	Kiechle	0 : 1	Schuckar	104
310	Eckert	½ : ½	von Leitner	107
313	Schmialek	½ : ½	Christochowitz	109

UBA 1 macht entscheidenden Boden gut. Lohn ist der vierte Platz in der Tabelle und die hohe Wahrscheinlichkeit mit dem Abstieg nichts mehr zu tun zu haben. Gardez Robe 3 hat durchaus noch ein spannendes Restprogramm. Zwei potentielle "Mitbewerber" um die Abstiegsplätze stehen in den letzten beiden Runden noch auf der Tanzkarte.

B1 Telestern 3 1,0 : 5,0 EPA/ZIB 1

301	Kathe	0 : 1	Godoj	102
305	Beneke	0 : 1	Winkler	104
306	Hewig	½ : ½	Calamar	107
308	Regeler	½ : ½	Symann	109
309	Markowski	- : +	Quintin	111
310	Klaus	- : +	Vollmann	113

So wie es aussieht wird es Telestern 3 sehr schwer haben dem Abstiegsstrudel zu entkommen. Rein rechnerisch ist zwar der Klassenerhalt noch möglich aber da müssen neben den eigenen künftigen Gegnern auch die anderen Konkurrenten Hilfe leisten. Und das ist schwer vorstellbar. Zum EPA/ZIB 1 bleibt wenig zu sagen. Da müsste schon sehr viel schief laufen um den Aufstieg noch zu verspielen. Aber abgerechnet wird zum Schluß und noch ist alles möglich.

B2, 6. Runde

BA Tempelhof 4	3,0 : 3,0	BVG Helmholtz 3
SV Allianz 2	4,0 : 2,0	Berliner Volksbank 1
SV Justitia 1	2,0 : 4,0	SV Senat 3
Telestern 2	3,5 : 2,5	Thales 3

B2, Vorschau 7.Runde

Di	14.03. 18.30	BVG Helmholtz 3	:	spielfrei
Di	14.03. 17.00	SV Senat 3	:	Telestern 2
Mo	13.03. 17.00	Berliner Volksbank 1	:	SV Justitia 1
Mo	13.03. 18.30	BA Tempelhof 4	:	SV Allianz 2

B2 Saison 2016/17

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Telestern 2	13	21,5:8,5	5	4	1	0
2	SV Senat 3 (A)	12	22,0:14,0	6	4	0	2
3	RBB 1 (A)	10	20,5:9,5	5	3	1	1
4	Berliner Volksbank 1	9	15,5:14,5	5	3	0	2
5	SV Allianz 2	9	14,0:16,0	5	3	0	2
6	Thales 3	7	18,5:17,5	6	2	1	3
7	BVG Helmholtz 3	7	15,5:20,5	6	2	1	3
8	BA Tempelhof 4	2	10,0:20,0	5	0	2	3
9	SV Justitia 1 (N)	0	6,5:23,5	5	0	0	5
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B2 BA Tempelhof 4 3,0 : 3,0 BVG Helmholtz 3

401	Bullig	+ : -	Kapr	301	Trotz zweier kampflos abgegebener Bretter
402	Schneider	0 : 1	Radke	302	entführt die BVG einen Mannschaftspunkt aus
403	Bailliere	+ : -	Bandsom	303	Tempelhof. Radke, Lengowski und Hammer
405	Frahm	0 : 1	Lengowski	306	gewinne jeweils mit den schwarzen Steinen und
406	Meseck	1 : 0	Mildenberger	307	machen die Hoffnungen von BAT auf einen
408	Mahler	0 : 1	Hammer	312	Mannschaftssieg zunichte. (br)

B2 SV Allianz 2 4,0 : 2,0 Berliner Volksbank 1

201	Müller	+ : -	Sorgenfrei	101	Die Allianz schließt durch diesen Erfolg nach
202	Grätz	1/2 : 1/2	Barna	102	Mannschaftspunkten zur Volksbank auf und
203	Rösner	1/2 : 1/2	Jaensch	104	behält die Aufstiegsplätze in Reichweite. Mit einem
205	Scherer	1 : 0	von Schöning	106	relativ einfachen Restprogramm ist noch alles
206	Ilte	0 : 1	Siewert	108	möglich. (br)
208	Wiese	1 : 0	Barnes	109	

B2 SV Justitia 1 2,0 : 4,0 SV Senat 3

102	Mickley	1/2 : 1/2	Bluhm	301	Begünstigt durch einen kampflosen Punkt kommt
105	Schaal	1/2 : 1/2	Bluhm	302	Senat 3 zu einem Auswärtssieg. Justitia gelingt es
106	Jasper	- : +	Noak	303	erneut nicht, zu punkten. Aber noch bleibem dazu
108	Gerigk	0 : 1	Gottschick	306	drei Spieltage Zeit... (br)
111	Schattenhofer	0 : 1	Lommatzsch-Röpke	307	
112	Stich	1 : 0	Schubert	408	

B2 Telestern 2 3,5 : 2,5 Thales 3

203	Schilly	1/2 : 1/2	Schäfer	301	Der Tabellenführer hat mit Thales mehr Mühe als
205	Fischer	1/2 : 1/2	Klevenow	304	erwartet. Matchwinner ist Andreas Neumann an
206	Kleinwächter	1/2 : 1/2	Schopmans	306	Brett 6, der gegen Haase den einzigen vollen
302	Kern	1/2 : 1/2	Linkermann	310	Punkt erspielt. Alle anderen Begegnungen enden
303	Schelling	1/2 : 1/2	Schwarzbach	312	Remis. (br)
304	Neumann	1 : 0	Haase	315	

C, 6. Runde

SV Osrarn - 4er 3	2,0 : 2,0	SG Bund 6
Vattenfall/BSR - 4er 3	1,5 : 2,5	Deutsche Bahn/BSW 5
RBB - 4er 2	1,0 : 3,0	SV Senat 4

C, Vorschau 7.Runde

Mi	15.03. 18.00	SG Bund 6	:	SV Senat 4
Mo	13.03. 18.00	spielfrei	:	RBB 2 - 4er
Mo	13.03. 18.00	spielfrei	:	Rolls Royce 1

C Saison 2016/17

	Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V	
1	Rolls Royce 1	11	16,5:9,5	5	3	2	0
2	SV Senat 4 (A)	10	16,5:13,5	6	3	1	2
3	SG Bund 6	7	14,0:12,0	5	1	4	0
4	SG Bayer 2	7	13,0:9,0	4	2	1	1
5	RBB - 4er 2 (A)	5	9,5:14,5	6	1	2	3
6	SV Osrarn - 4er 3	5	8,0:8,0	4	1	2	1
7	Deutsche Bahn/BSW 5	4	8,0:12,0	4	1	1	2
8	Vattenfall/BSR - 4er 3 (N)	1	4,5:11,5	4	0	1	3
9	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

C	SV Osrarn - 4er 3	2,0 : 2,0	SG Bund 6
305	Riess	+ : -	Möschl
308	Nehls	0 : 1	Welle
309	Schilling	1 : 0	Peinelt
310	Merkel	0 : 1	Mühlwinkel

Der Schachfreund Möschl vergisst den Spielabend und will sich entschuldigen, dass er krank ist und am nächsten Tag nicht spielen kann, weil er krank ist. Da erfährt er, dass es bereits schon zu spät ist und er seinen Einsatz verpasst hat.

C	Vattenfall/BSR - 4er 3	1,5 : 2,5	Deutsche Bahn/BSW 5
301	Goldberg	½ : ½	Schneider
303	Dobinski	½ : ½	Bremer
304	Engel	½ : ½	Fuchs
305	Kurzweg	0 : 1	Wroblewski

Eine kleine Aufmunterung und schon ist die Lokomotive der Bahn voller Dampf und zeigt, dass sie auch siegen kann. Mit einer beachtlichen Leistung des Schachfreundes Wroblewski.

C	RBB - 4er 2	1,0 : 3,0	SV Senat 4
201	Schastok	0 : 1	Idaczek
203	Dörbandt	1 : 0	Stemmler
204	Berchner	0 : 1	Bockelmann
205	Tresenreuter	0 : 1	Walzendorf

Der Schachfreund Dörbandt zeigt, dass man gegen einen klassenbesseren Gegner, zwar kommt es selten vor, gewinnen kann. Ansonsten ist die Senat Mannschaft einfach zu stark, um tatsächlich zu straucheln

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 6. Runde (01.03.2017)

Tisc	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	3.	Feikes, Dr. Jörg	(4½)	-	2.	Godoj, Veit	(5)	0 - 1	
2	1.	Artukovic, Adis	(4)	-	5.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(3½)	0 - 1	
3	11.	Korell, Klaus-Peter	(4)	-	7.	Hildebrand, Gerald	(4)	½ - ½	
4	6.	Hankow, Bert-Jürgen	(3½)	-	4.	Eisermann, Dr. Daniel	(3½)	½ - ½	
5	30.	Kathe, Michael	(3½)	-	9.	Mayer, Dr. Herbert	(3½)	1 - 0	
6	17.	Gall, Mike	(3½)	-	18.	Piotrowski, Roger	(3½)	0 - 1	
7	26.	Kleinwächter, Manfred	(3)	-	10.	Grüner, Reinhard	(3)	1 - 0	
8	24.	Kühnlitz, Stephan	(3)	-	22.	Kühnemann, Gunnar	(3)	1 - 0	
9	32.	Heimes, Wolfgang	(2½)	-	8.	Hohn, August	(2½)	+ - -	
10	15.	Norris, Ray	(2½)	-	31.	Mildenberger, Hans	(2½)	½ - ½	
11	44.	Häusler, Markus	(2½)	-	16.	Mersmann, Till	(2½)	½ - ½	
12	20.	Bockelmann, Rolf	(2½)	-	33.	Barnekow, Peter	(2½)	1 - 0	
13	38.	Schröter, Dr. Jürgen	(2½)	-	21.	Lasschuit, René	(2½)	½ - ½	
14	25.	Lange, Andreas	(2½)	-	35.	Schulz, Manfred	(2½)	½ - ½	
15	14.	Göhringer, Werner	(2)	-	42.	Wendt, Wolfgang	(2½)	1 - 0	
16	39.	Linkermann, Walter	(2)	-	12.	Bock, Günther	(2)	0 - 1	
17	48.	Häusler, Jan	(2)	-	28.	Lösche, Wilfried	(2)	1 - 0	
18	29.	Ollek, Karl-Heinz	(2)	-	34.	von Schöning, Ulrich	(2)	½ - ½	
19	43.	Kiechle, Friedrich	(1½)	-	37.	Böttger, Bernd	(2)	-	(H)
20	19.	Riess, Bernhard	(1½)	-	40.	Warnest, Stefan	(1½)	½ - ½	
21	27.	Belenkij, Juri	(1½)	-	47.	Gall, Gerhard	(1½)	½ - ½	
22	46.	Bremer, Helmut	(1)	-	23.	Seeger, Thomas	(1)	0 - 1	
23	36.	Klaus, Dieter	(½)	-	50.	spielfrei	(0)	+ - -	

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 6. Runde (01.03.2017)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Godoj, Veit	1978	EPA / ZIB	6	6	0	0	6	16½	70
2.	Feikes, Dr. Jörg	1972	BA Tempelhof	6	4	1	1	4½	18½	66
3.	Korell, Klaus-Peter	1792	TT / WiHeil	6	4	1	1	4½	17	69
4.	Hildebrand, Gerald	1912	SV OSRAM	6	3	3	0	4½	16½	63
5.	Piotrowski, Roger	1675	Telestern	6	4	1	1	4½	15	65
6.	Trebbin, Dr. Wolfhard	1955	SG Bund	6	4	1	1	4½	15	61½
7.	Kathe, Michael	1568	Telestern	6	4	1	1	4½	14	67
8.	Hankow, Bert-Jürgen	1925	SV Gardez-Robe	6	2	4	0	4	16	60
9.	Kleinwächter, Manfred	1617	Telestern	6	4	0	2	4	15½	62½
10.	Eisermann, Dr. Daniel	1966	SV OSRAM	6	3	2	1	4	15	67½
11.	Artukovic, Adis	2074	SV Senat	6	4	0	2	4	15	62
12.	Kühnlentz, Stephan	1621	SG BVG-Helmholtz	6	3	2	1	4	13½	62
13.	Gall, Mike	1684	TT / WiHeil	6	3	1	2	3½	17	65
14.	Mayer, Dr. Herbert	1857	SV OSRAM	6	2	3	1	3½	14½	60½
15.	Bockelmann, Rolf	1661	SV Senat	6	2	3	1	3½	13	59
16.	Heimes, Wolfgang	1556	TT / WiHeil	6	3	1	2	3½	10½	58½
17.	Göhringer, Werner	1727	SG Bund	6	2	2	2	3	19	62½
18.	Kühnemann, Gunnar	1639	Thales	6	3	0	3	3	16	57
19.	Grüner, Reinhard	1815	SV DeTeWe	6	2	2	2	3	15	59
20.	Bock, Günther	1780	Rolls Royce	6	2	2	2	3	15	55
21.	Schröter, Dr. Jürgen	1487	Rolls Royce	6	1	4	1	3	14	57½
22.	Lasschuit, René	1652	EPA / ZIB	6	2	2	2	3	14	56½
23.	Norris, Ray	1710	Telestern	6	2	2	2	3	13½	56½
24.	Mildenberger, Hans	1561	SG BVG-Helmholtz	6	2	2	2	3	13	56½
25.	Mersmann, Till	1685	TT / WiHeil	6	1	4	1	3	13	56
26.	Häusler, Markus	1407	TT / WiHeil	6	2	2	2	3	12½	53½
27.	Häusler, Jan	1277	TT / WiHeil	6	3	0	3	3	12	56
28.	Schulz, Manfred	1532	TT / WiHeil	6	2	2	2	3	11½	55½
29.	Lange, Andreas	1619	TT / WiHeil	6	1	4	1	3	11½	55½
30.	Ollek, Karl-Heinz	1572	Deutsche Bahn/BSW	6	2	1	3	2½	15½	63
31.	von Schöning, Ulrich	1536	Berliner Volksbank	6	1	3	2	2½	14½	60½
32.	Barnekow, Peter	1551	Vattenfall / BSR	6	2	1	3	2½	14	58
33.	Wendt, Wolfgang	1419	SV Allianz	6	2	1	3	2½	13	61
34.	Riess, Bernhard	1664	SV OSRAM	6	0	4	2	2	15	57½
35.	Gall, Gerhard	1314	TT / WiHeil	6	1	2	3	2	14½	57
36.	Lösche, Wilfried	1602	SV Gardez-Robe	6	1	2	3	2	13½	58½
37.	Warnest, Stefan	1467	BA Tempelhof	6	1	2	3	2	13	53½
38.	Linkermann, Walter	1468	Thales	6	1	2	3	2	12	58½
39.	Böttger, Bernd	1492	Berliner Volksbank	5	0	4	1	2	11½	60
40.	Belenkij, Juri	1609	SK Präsident	6	1	2	3	2	11	54½
41.	Seeger, Thomas	1622	Thales	6	1	2	3	2	10	56
42.	Kiechle, Friedrich	1416	SV Gardez-Robe	5	0	3	2	1½	13	49
43.	Klaus, Dieter	1524	Telestern	6	1	1	4	1½	11	49½
44.	Bremer, Helmut	1324	Deutsche Bahn/BSW	6	1	0	5	1	9½	57

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 6. Runde (01.03.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1700

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Piotrowski, Roger	1675	Telestern	6	4	1	1	4½	15	65
2.	Kathe, Michael	1568	Telestern	6	4	1	1	4½	14	67
3.	Kleinwächter, Manfred	1617	Telestern	6	4	0	2	4	15½	62½
4.	Kühnlenz, Stephan	1621	SG BVG-Helmholtz	6	3	2	1	4	13½	62
5.	Gall, Mike	1684	TT / WiHeil	6	3	1	2	3½	17	65
6.	Bockelmann, Rolf	1661	SV Senat	6	2	3	1	3½	13	59
7.	Heimes, Wolfgang	1556	TT / WiHeil	6	3	1	2	3½	10½	58½
8.	Kühnemann, Gunnar	1639	Thales	6	3	0	3	3	16	57
9.	Schröter, Dr. Jürgen	1487	Rolls Royce	6	1	4	1	3	14	57½
10.	Lasschuit, René	1652	EPA / ZIB	6	2	2	2	3	14	56½
11.	Mildenberger, Hans	1561	SG BVG-Helmholtz	6	2	2	2	3	13	56½
12.	Mersmann, Till	1685	TT / WiHeil	6	1	4	1	3	13	56
13.	Häusler, Markus	1407	TT / WiHeil	6	2	2	2	3	12½	53½
14.	Häusler, Jan	1277	TT / WiHeil	6	3	0	3	3	12	56
15.	Schulz, Manfred	1532	TT / WiHeil	6	2	2	2	3	11½	55½
16.	Lange, Andreas	1619	TT / WiHeil	6	1	4	1	3	11½	55½
17.	Olek, Karl-Heinz	1572	Deutsche Bahn/BSW	6	2	1	3	2½	15½	63
18.	von Schöning, Ulrich	1536	Berliner Volksbank	6	1	3	2	2½	14½	60½
19.	Barnekow, Peter	1551	Vattenfall / BSR	6	2	1	3	2½	14	58
20.	Wendt, Wolfgang	1419	SV Allianz	6	2	1	3	2½	13	61
21.	Riess, Bernhard	1664	SV OSRAM	6	0	4	2	2	15	57½
22.	Gall, Gerhard	1314	TT / WiHeil	6	1	2	3	2	14½	57
23.	Lösche, Wilfried	1602	SV Gardez-Robe	6	1	2	3	2	13½	58½
24.	Wamest, Stefan	1467	BA Tempelhof	6	1	2	3	2	13	53½
25.	Linkermann, Walter	1468	Thales	6	1	2	3	2	12	58½
26.	Böttger, Bernd	1492	Berliner Volksbank	5	0	4	1	2	11½	60
27.	Belenkij, Juri	1609	SK Präsident	6	1	2	3	2	11	54½
28.	Seeger, Thomas	1622	Thales	6	1	2	3	2	10	56
29.	Kiechle, Friedrich	1416	SV Gardez-Robe	5	0	3	2	1½	13	49
30.	Klaus, Dieter	1524	Telestern	6	1	1	4	1½	11	49½
31.	Bremer, Helmut	1324	Deutsche Bahn/BSW	6	1	0	5	1	9½	57



**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 6. Runde (01.03.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1555

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schröter, Dr. Jürgen	1487	Rolls Royce	6	1	4	1	3	14	57½
2.	Häusler, Markus	1407	TT / WiHeil	6	2	2	2	3	12½	53½
3.	Häusler, Jan	1277	TT / WiHeil	6	3	0	3	3	12	56
4.	Schulz, Manfred	1532	TT / WiHeil	6	2	2	2	3	11½	55½
5.	von Schöning, Ulrich	1536	Berliner Volksbank	6	1	3	2	2½	14½	60½
6.	Barnekow, Peter	1551	Vattenfall / BSR	6	2	1	3	2½	14	58
7.	Wendt, Wolfgang	1419	SV Allianz	6	2	1	3	2½	13	61
8.	Gall, Gerhard	1314	TT / WiHeil	6	1	2	3	2	14½	57
9.	Wamest, Stefan	1467	BA Tempelhof	6	1	2	3	2	13	53½
10.	Linkermann, Walter	1468	Thales	6	1	2	3	2	12	58½
11.	Böttger, Bernd	1492	Berliner Volksbank	5	0	4	1	2	11½	60
12.	Kiechle, Friedrich	1416	SV Gardez-Robe	5	0	3	2	1½	13	49
13.	Klaus, Dieter	1524	Telestern	6	1	1	4	1½	11	49½
14.	Bremer, Helmut	1324	Deutsche Bahn/BSW	6	1	0	5	1	9½	57

□ **Gall,Mike** 1684
 ■ **Piotrowski,Roger** 1675
 EM 2016/17 Berlin (6.6) 01.03.2017

1.♠f3 ♘f6 2.d4 g6 3.♙f4 ♙g7 4.c3
 d6 5.e3 0-0 6.h3 ♜bd7 7.♙e2 c5
 8.♜bd2 a6 9.0-0 b5 10.a4 b4
 11.cxb4 cxb4 12.♞c1 a5 13.♙b5 ♙b7
 14.b3 ♜d5 15.♜b1 ♜xf4 16.exf4 ♜f6
 17.♙c6 ♙xc6 18.♞xc6 ♜d5 19.♞d2
 ♞d7 20.♞c2 ♞ac8 21.♞xc8 ♞xc8
 22.♚h2 ♞f5 23.g3 ♞c2 24.♞d1 ♜e3
0-1

□ **Kleinwaechter,Manfred** 1617
 ■ **Gruener,Reinhard** 1815
 EM 2016/17 Berlin (6.7) 01.03.2017

1.e4 c5 2.d4 cxd4 3.c3 dxc3 4.♜xc3
 d6 5.♙c4 e6 6.♜f3 ♜c6 7.0-0 ♙e7
 8.♞e2 a6 9.♞d1 ♞c7 10.♙f4 ♜e5
 11.♜xe5 dxe5 12.♙e3 ♜f6 13.♞ac1
 ♞b8 14.♙b3 0-0 15.♙b6 ♜d7 16.♜a4
 a5 17.♞c7 ♙d8 18.♞dxd7 ♙xd7
 19.♞xd7 ♙xb6 20.♜xb6 ♞e8 21.♙a4
 ♞a6 22.♞xb7
1-0

□ **Kuehnlenz,Stephan** 1621
 ■ **Kuehnemann,Gunnar** 1639
 EM 2016/17 Berlin (6.8) 01.03.2017

1.d4 ♜f6 2.♜f3 g6 3.♙f4 ♙g7 4.e3
 d6 5.♙d3 0-0 6.0-0 c5 7.c3 cxd4
 8.cxd4 b6 9.♜c3 ♙b7 10.e4 ♜h5
 11.♙e3 e5 12.d5 ♜d7 13.♞c1 ♜c5
 14.♙b1 ♙a6 15.♞e1 ♜f4 16.♙xf4
 exf4 17.h3 ♞e8 18.♜h2 ♞d7 19.b4
 ♙xc3 20.♞xc3 ♜a4 21.♞c2 ♙b5
 22.♜g4 ♞e7 23.♞d4 ♞ec8 24.♞xc8+
 ♞xc8 25.♜h6+
1-0

□ **Norris,Ray** 1710
 ■ **Mildenberger,Hans** 1561
 EM 2016/17 Berlin (6.10) 01.03.2017

1.d4 ♜f6 2.♙f4 d5 3.e3 g6 4.h3 ♙g7
 5.c4 c6 6.♜d2 ♜bd7 7.♜gf3 e6
 8.♙d6 ♙f8 9.♙xf8 ♜xf8 10.♜e5
 ♜8d7 11.♙d3 0-0 12.f4 c5 13.♜df3
 cxd4 14.exd4 ♞a5+ 15.♞d2 ♞xd2+
 16.♜xd2 ♜h5 17.0-0 f6 18.♜g4 ♚g7
 19.♞ae1 f5 20.♜e3 ♜g3 21.♞f2 ♜e4
 22.♜xe4 dxe4 23.♙e2 b6 24.g4 ♜f6
 25.g5 ♜d7 26.b4 a5 27.a3 axb4
 28.axb4 ♞a3 29.♙d1 ♙b7 30.♚h2
 ♞d3 31.♜c2 ♞a8 32.b5 ♞a2 33.♞fe2
 ♞c3 34.♜e3 ♞aa3 35.♚g2 ♞d3
 36.♚f2 ♞xd4 37.♞b2 ♞dd3
 1/2-1/2

Einzel-Blitz-Meisterschaft.

Nach einem Jahr Pause fand am 22.02.2017 die Einzel-Blitz-Meisterschaft 2016/17 der FV Schach im Clubheim des BSC Rehberge statt. Insbesondere dank der Bemühungen von Peter Baranowsky (BAT) und Horst Kaiser (Deutsche Bahn/BSW) waren 31 Teilnehmer am Start, darunter 2 Damen. TT/WiHeil hatte dankenswerterweise das Spielmaterial zur Verfügung gestellt und aufgebaut.

Kurz nach 18 Uhr begann das auf 17 Runden Schweizer System angesetzte Turnier. Gleich nach der ersten Runde gab es eine unfreiwillige längere Pause, da der Turnierleiter einen wichtigen Parameter falsch gesetzt hatte und diesen erst korrigieren mußte, bevor es weitergehen konnte. Von da an lief es aber reibungslos weiter. In der 5. Runde trafen die beiden topgesetzten Turnierfavoriten IM Las Thiede (BAT) und GM Mladen Muse (Deutsche Bahn/BSW) aufeinander. GM Muse konnte die Partie mit den schwarzen Steinen für sich entscheiden und erkämpfte sich so die Tabellenführung mit einem Punkt Vorsprung, die er bis zum Ende des Turniers nicht mehr abgeben sollte. Das einzige Remis gab er in der 6. Runde gegen Ralf Schnabel (SG Bund) ab.



Ungeschlagen mit dem phantastischen Score von 16,5 aus 17 holte sich GM Muse zum zweiten Mal nach 2012/13 den Titel des Einzel-Blitzmeisters der FV Schach. Zweiter wurde IM Thiede (15,5 aus 17) und auf dem dritten Platz landete der Rekordblitzmeister IM Drazen Muse (Deutsche Bahn/BSW) mit 12,5 aus 17 und der besseren Buchholz-Wertung.



18. Einzel-Blitz-Meisterschaft der FV Schach e.V.

am 22.02.2017

Rangliste: Stand nach der 17. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Muse,Mladen	2337	Deutsche Bahn-BSW	17	16	1	0	16.5	157.5	2488.5
2.	Thiede,Lars	2413	BA Tempelhof	17	15	1	1	15.5	158.5	2470.5
3.	Muse,Drazen	2275	Deutsche Bahn-BSW	17	11	3	3	12.5	161.5	2466.0
4.	Schüttig,Rüdiger	2184	Deutsche Bahn-BSW	17	11	3	3	12.5	160.0	2418.0
5.	Schnabel,Ralf	2189	SG Bund	17	10	4	3	12.0	162.0	2421.0
6.	Kleeschätzky,Rainer	2315	Deutsche Bahn-BSW	17	11	1	5	11.5	161.5	2379.0
7.	Kettenburg,Stefan,Dr.	2026	BA Tempelhof	17	10	2	5	11.0	161.5	2401.5
8.	Hadj Sassi,Nabil	1864	SV Senat	17	8	4	5	10.0	161.5	2429.5
9.	Artukovic,Adis	2074	SV Senat	17	9	0	8	9.0	162.5	2384.5
10.	Krasnici,Hasan	2174	- ohne Verein -	17	6	5	6	8.5	157.5	2368.0
11.	Kuhne,Detlev	2103	Deutsche Bahn-BSW	17	6	5	6	8.5	154.0	2350.5
12.	Gall,Mike	1684	SG TT/Wiheil	17	6	5	6	8.5	140.5	2222.0
13.	Gebert-Vangeel,Ralf	2001	SV Osrarn	17	5	7	5	8.5	133.5	2247.5
14.	Quast,Michael	1777	BA Tempelhof	17	8	1	8	8.5	123.5	2167.5
15.	Humke,Andreas	1979	Gardez Robe	17	7	2	8	8.0	155.0	2302.5
16.	Feikes,Jörg,Dr.	1972	BA Tempelhof	17	6	4	7	8.0	154.5	2330.0
17.	Mayer,Herbert,Dr.	1857	SV Osrarn	17	7	2	8	8.0	146.5	2273.0
18.	Baranowsky,Peter	1853	BA Tempelhof	17	7	2	8	8.0	139.5	2190.0
19.	Schmidt,Jörg	1772	BA Tempelhof	17	7	2	8	8.0	134.0	2281.0
20.	Glienke,Michael	1566	BA Tempelhof	17	7	2	8	8.0	125.0	2176.0
21.	Stamatow,Christian	1805	Gardez Robe	17	8	0	9	8.0	124.5	2180.0
22.	Bolk,Matthias	2003	SV Senat	17	5	5	7	7.5	152.0	2271.5
23.	Fitzke,Ulrich	1819	Deutsche Bahn-BSW	17	7	1	9	7.5	119.0	2113.5
24.	Rollwitz,Jürgen	1857	Deutsche Bahn-BSW	17	5	5	7	7.5	118.5	2183.0
25.	Berisha,Muhamed		- ohne Verein -	17	7	0	10	7.0	119.0	2113.0
26.	Neumann,Christian	1945	BA Tempelhof	17	6	2	9	7.0	112.0	2094.5
27.	Giebel,Christine	1847	Deutsche Bahn-BSW	17	6	1	10	6.5	113.5	2139.5
28.	Wamest,Stefan	1467	BA Tempelhof	17	5	2	10	6.0	120.5	2067.0
29.	Mahler,Sonja	1447	BA Tempelhof	17	5	0	12	5.0	120.0	2039.5
30.	Frahm,Werner	1568	BA Tempelhof	17	3	3	11	4.5	116.5	2047.5
31.	Lange,Andreas	1619	SG TT/Wiheil	17	3	3	11	4.5	115.0	2021.5

E61
2030
1997

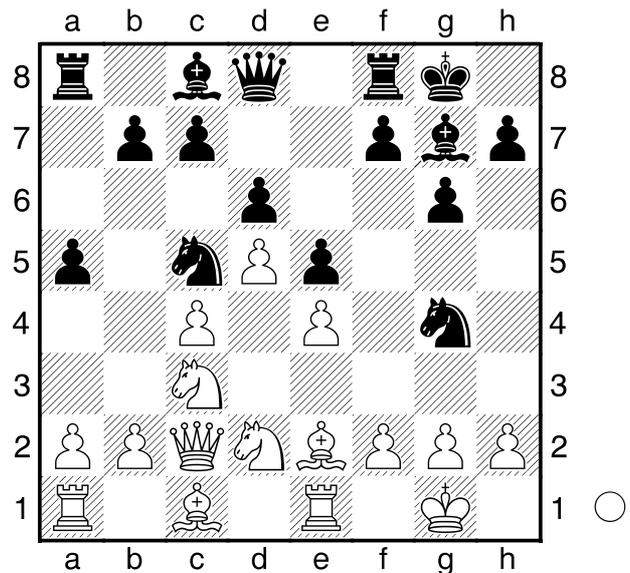
□ **Feikes,Joerg**
■ **Godoj,Veit**
Partie des Jahres 2016 20.04.2016
[Feikes,J]

Dr. Jörg Feikes, der die Abstimmung zur "Partie des Jahres 2016" souverän gewonnen hat, kommentiert seine Partie exklusiv für den Schachexpress.

1.e3 Um ohne weiteres Eröffnungswissen (für mich) neue Stellungen ausprobieren zu können und dabei eine eventuelle Vorbereitung von Schwarz zu umgehen **g6 2.♘f3 ♕g7 3.d4 d6 4.♙e2 ♖f6 5.0-0 0-0 6.c4 ♗bd7 7.♗c3 ♜e8** Dieser Turm unterstützt im Königs-Indisch auf f8 den Vorstoß f7-f5 der die weisse Bauernstruktur anknabbert. Da er auf e8 "falsch" steht strebt Weiss nun eine königsindische Struktur an. **8.e4 e5 9.d5 ♗c5 10.♗d2 a5 11.♞e1 ♞f8** Weiss hat ein Tempo verloren e2-e3-e4, Schwarz deren zwei Tf8-e8-f8. Ein kleiner Gewinn der allerdings bei der geschlossenen Stellung keine große Bedeutung hat **12.♞c2 ♗g4**

(Diagramm)

13.h3 Hier musste Weiss natürlich das Opfer 13. ... - Sxf2 betrachten was er auch schon bei 12. Dc2 gemacht und oberflächlich als unzureichend für Schwarz bewertet hatte. Während Schwarz hier nun lange offenbar über Risiken und Chancen von 13. ... - Sxf2 nachdachte befasste sich auch Weiss wieder mit dem Opfer und je länger umso unheimlicher wurde mir der Zug. **♗h6** Schwarz wählt die sicherere



Variante die ihm auch gutes Spiel sichert. Tatsächlich war das Opfer aber sehr chancenreich.

[13...♗xf2 14.♙xf2 ♙h4+ 15.♙f1 f5 16.♙f3 diese Position hatte ich als besser für Weiss angesehen. Aber Schwarz hat eine starke Fortsetzung .. g5 17.exf5 ♙xf5 18.♗de4 ♙xh3! das sollte bei bestem Spiel etwas besser für Weiss enden - aber ohne Rechnerhilfe hier den jeweils besten Zug zu finden ist schon sehr anspruchsvoll. 19.♗xg5 ♙g4 20.♙e3 ♞f5 21.♙g1! da wäre ich sicher nicht drauf gekommen ♞xg5 22.♙xg5 ♙xg5 23.♙xg4 ♙xg4± 24.♗e4]

14.♗a4 ♗xa4 15.♞xa4 f5 16.♗f3 f4 [16...fxe4 17.♗g5 ♙f5 18.c5 dxc5 19.♙e3 b6 20.♞ad1 und ... Sxe4 = . Aber der Zwischenzug 17. ... - e3. mit der Folge 18.Lxe3 - Sf5 gibt Schwarz gutes Spiel. Der Springer steht sehr gut. Nach 16. ... - f4 entwickelt sich das für diese Stellungen typische Spiel auf unterschiedlichen Flügeln.]

17.♙d2 ♙d7 18.♞d1 ♗f7 19.♞c1 b6 20.b3 h5 21.♞c3 ♗h6 22.a3 ♙e7 23.b4 ein riskanter Zug. Weiss opfert die a-Linie für Spiel auf der c-Linie **axb4 24.axb4 ♞a2 25.c5 ♞fa8**

Pokalfinale XLIII.



Zum siebten Mal fand das Pokalfinale im Clubhaus Hockey des STK statt.

Während der SV Senat bereits zum 14. Mal ins Pokalfinale einzog (5 Titel), war es für BA Tempelhof erst die dritte Enspielteilnahme.

Spieler, Betreuer, Organisatoren und Fans wurden von der FV Schach traditionell zu einem Buffet eingeladen, und ebenso wurde erneut mit zahlreichen Helfern eine Internet-Live-Übertragung des Events realisiert (zum 17. Mal).

Beide Finalisten waren hochkarätig besetzt. Insgesamt saßen neun internationale Titelträger und dazu der amtierende Einzelmeister der FV Schach und der Gewinner der Partie des Jahres 2016 an den Brettern. Für Spannung war also gesorgt – und es sollte bis zum Schluß spannend bleiben.

An Brett 3 trennten sich FM Brustkern und GM Kalinitschew nach etwas mehr als anderthalb Stunden Remis. Dann dauerte es weitere 45 Minuten, bis an Brett 7 zwischen Dr. Kettenburg und Major die Punkte ebenfalls geteilt wurden.

Kurz danach ging BAT durch den Sieg von Andre Glenzer über Christoph Weiten in Führung. Glenzer leitete den Sieg mit einem Springeropfer im 28. Zug ein. 16 Züge später streckte Schwarz die Waffen. Kurze Zeit später egalisierte Artukovic gegen Petenev zum 2:2. Der Senat ging dann durch den Sieg von IM Steve Berger gegen FM Glantz am Spitzenbrett erstmals in Führung. Diese wurde jedoch von BAT egalisiert, da Dr. Feikes FM Boetzer bezwingen konnte. Der Erfolg von GM Arik Braun an Brett 2 gegen IM Baldauf sicherte dem SV Senat jedoch frühzeitig den Sieg, da die Berliner Wertung eindeutig zugunsten der Wilmersdorfer sprach. IM Lars Thiede konnte gegen FM Becker zwar noch zum 4:4 ausgleichen, aber dank der Berliner Wertung konnte der SV Senat seinen sechsten Pokalsieg feiern.



Detlef Getzuhn, der 1. Vorsitzende und Mannschaftsleiter des SV Senat nahm dem Pokal vom Spielleiter der FV Schach Bernhard Riess in Empfang. Rechts im Bild Tomas Segerberg, 1. Vorsitzender FV Schach e.V. (br)

SV Senat, Mannschafts-Pokalsieger 2016/17. v.l.n.r.: GM Arik Braun, Adis Artukovic, IM Steve Berger, FM Walter Becker, GM Sergej Kalinitschew, Vitali Major.



□ **Berger, Steve** 2409
 ■ **Glantz, Robert** 2323
 MP 2016/17, Finale (5.1) 08.03.2017

1.e4 c5 2.♘c3 a6 3.g3 b5 4.♙g2
 ♙b7 5.♗ge2 e6 6.d4 cxd4 7.♗xd4
 ♗f6 8.0–0 d6 9.♖e1 ♗bd7 10.a4 b4
 11.♗d5 ♗c5 12.♗xf6+ ♖xf6 13.c3
 ♖g6 14.cxb4 ♗xe4 15.a5 ♖c8
 16.♖a4+ ♗d8 17.♙e3 d5 18.♙xe4
 dxe4 19.♖ed1 ♙d6 20.♗b5 axb5
 21.♖xd6+ ♗e7 22.♖xb5 ♗xd6
 23.♖xb7 ♖g4 24.♙c5+ ♗e5 25.♖xf7
 ♖hd8 26.♖e1 ♗d5 27.♖b7+ ♗e5
 28.f4+ ♗f6 29.♙e7+ ♗g6 30.♖xe4+
 ♗f7 31.♙xd8 ♖xd8 32.f5 ♖xe4
 33.♖xe4 ♖d1+ 34.♗f2 exf5 35.♖e2
 ♖d4 36.b5 ♖b4 37.b6 ♖b3 38.♖e3
 ♖xb2+ 39.♖e2 ♖b1 40.♖a2 ♗e6
 41.a6 ♖xb6 42.a7
1–0

□ **Baldauf, Marco** 2386
 ■ **Braun, Arik** 2567
 MP 2016/17, Finale (5.2) 08.03.2017

1.c4 g6 2.d4 ♙g7 3.e4 e6 4.♗f3
 ♗e7 5.♗c3 d5 6.e5 ♗bc6 7.♙f4 h6
 8.h4 b6 9.♙e2 ♙b7 10.a3 a6 11.b4
 dxc4 12.♙xc4 ♖d7 13.♖d2 0–0–0
 14.0–0–0 ♗b8 15.♖e2 ♖c8 16.♖d2
 ♗a7 17.♖hd1 ♗b5 18.♙xb5 axb5
 19.♖xb5 ♗d5 20.♗xd5 ♖xd5 21.♖c4
 ♖d7 22.♖c2 ♖c8 23.♖dd2 ♙f8
 24.♙e3 ♖a4 25.♗b2 ♖b5 26.♖b3
 ♖a8 27.♖c4 ♙d5 28.♗e1 c5 29.♖dc2
 ♖a6 30.dxc5 bxc5 31.♗d3 ♙xc4
 32.♖xc4 cxb4 33.♙a7+ ♗xa7
 34.♖xc8 bxa3+ 35.♗a2 ♖xc8
 36.♖xc8 ♖b8 37.♖c4 ♖b7 38.g4 ♖d7
 39.♗b4 ♖d2+ 40.♗xa3 ♖xf2 41.♗b3
 ♗b6 42.♗d3 ♖f3 43.♗c2 ♙e7 44.h5
 gxh5 45.gxh5 ♙g5 46.♖c8 ♗b7
 47.♖c3 ♗b6 48.♖c8 ♖f1 49.♗c3 ♗b7

50.♖c4 ♙e3 51.♖e4 ♖f3 52.♗e1 ♖h3
 53.♗g2 ♙g5+ 54.♗d4 ♖xh5 55.♗c5
 ♗c7 56.♖a4 ♗d7 57.♖a7+ ♗e8
 58.♗d6 ♗f8 59.♗e1 ♖h3 60.♖a2
 ♖e3 61.♖a1 ♙f4 62.♗d7 ♙xe5
 63.♖a8+ ♗g7
0–1

□ **Brustkern, Juergen** 2277
 ■ **Kalinitschew, Sergey** 2371
 MP 2016/17, Finale (5.3) 08.03.2017

1.c4 g6 2.♗c3 ♙g7 3.d4 d6 4.e4
 ♗f6 5.f4 c5 6.d5 0–0 7.♗f3 e6
 8.dxe6 ♙xe6 9.♙d3 ♗c6 10.f5 ♙d7
 11.0–0 ♖e8 12.♙g5 ♖b6 13.♖d2
 ♗b4 14.♙b1 ♙c6 15.a3 ♗a6 16.♙d3
 ♗xe4 17.♙xe4 ♙xe4 18.f6 ♙h8
 19.♖f4 d5 20.♗d2 ♗c7 21.♖g3
 ♖ad8 22.♖ae1 ♖c6 23.♙f4 ♗e6
 24.♙e5 ♗d4 25.♗cxe4 dxe4
 26.♗xe4 **W 1:19h S 0:34h** ♗c2
 27.♖e2 ♗d4 28.♖ee1 ♗c2 29.♖e2
½–½

□ **Becker, Walter** 2163
 ■ **Thiede, Lars** 2413
 MP 2016/17, Finale (5.4) 08.03.2017

1.e4 d6 2.d4 ♗f6 3.♗c3 e5 4.dxe5
 dxe5 5.♖xd8+ ♗xd8 6.♙g5 c6 7.♙c4
 ♗e8 8.f3 ♗fd7 9.a3 f6 10.♙e3 ♙c5
 11.♗f2 ♗e7 12.♗ge2 ♙xe3+
 13.♗xe3 ♗b6 14.♙a2 ♙e6 15.♙xe6
 ♗xe6 16.b3 a5 17.♗c1 ♖d8 18.♗d3
 ♗a6 19.♖hd1 ♖d6 20.♗b2 ♗c5
 21.♖xd6+ ♗xd6 22.♖d1+ ♗c7 23.a4
 ♖e8 24.g3 ♖e6 25.h4 ♗c8 26.♗d3
 ♗xd3 27.♖xd3 ♖d6 28.f4 ♖xd3+
 29.♗xd3 ♗d6 30.♗d1 b5 31.♗e3
 exf4 32.gxf4 ♗e7 33.h5 ♗c5 34.c3
 g6 35.♗g4 f5 36.exf5 gxh5 37.f6
 ♗g6 38.f5 ♗f8 39.♗e3 h4 40.♗e4

h3 41.♔f3 ♔d6 42.♔g3 ♔e5
43.♔xh3 ♔e4 44.♗c2 bxa4 45.bxa4
c5 46.♗a3 ♔d3 47.♗b5 ♗d7 48.f7
♔c4 49.♗c7 ♔xc3 50.♗e6 c4 51.f6
♔b2 52.f8♚ ♗xf8 53.♗xf8 c3
54.♗e6 c2 55.f7 c1♚ 56.♔g4 ♚c4+
57.♔f5 ♚f1+ 58.♔e5 ♚xf7
0–1

□ **Petenev, Yuri** 1972
 ■ **Artukovic, Adis** 2074
 MP 2016/17, Finale (5.5) 08.03.2017

1.♗f3 ♗f6 2.d4 g6 3.c4 ♕g7 4.♗c3
0–0 5.e4 d6 6.♕e2 ♗bd7 7.0–0 e5
8.dxe5 dxe5 9.♕g5 h6 10.♕e3 ♗g4
11.♕d2 c6 12.h3 ♗gf6 13.♚c1 ♔h7
14.♕e3 ♚e7 15.c5 ♗e8 16.b4 ♗c7
17.♚d1 ♗e6 18.♕f1 f5 19.♚c2 f4
20.♕c1 ♗d4 21.♚d3 a5 22.b5 ♚xc5
23.a4 ♚a7 24.bxc6 bxc6 25.♗xd4
exd4 26.♗e2 ♕a6 27.♚a3 g5
28.♗xd4 ♕xf1 29.♔xf1 c5 30.♗b5
♚b7 31.♚a2 ♗e5 32.f3 c4 33.♚c2
♚ad8 34.♚xd8 ♚xd8 35.♔e2 ♚b6
36.♚d2 ♗d3 37.♕b2 ♚e3+ 38.♔d1
♗f2+
0–1

□ **Boetzer, Detlef** 2219
 ■ **Feikes, Joerg** 1972
 MP 2016/17, Finale (5.6) 08.03.2017

1.d4 d5 2.♕g5 c5 3.dxc5 h6 4.♕h4
♗c6 5.c3 ♕f5 6.♗f3 g5 7.♕g3 ♕g7
8.e3 ♗f6 9.♗bd2 0–0 10.♕e2 ♗h5
11.♗d4 ♗xg3 12.hxg3 ♕h7 13.♗xc6
bxc6 14.♗b3 e5 15.♕d3 ♕xd3
16.♚xd3 a5 17.♚f5 ♚b8 18.♚b1 a4
19.♗d2 e4 20.0–0 ♚e8 21.f4 exf3
22.♚xf3 ♚b7 23.♚d3 ♚a5 24.b4 axb3
25.♚xb3 ♚be7 26.c4 ♚xc5 27.cxd5
♚xe3 28.♚xe3 ♚xe3 29.♚b8+ ♕f8

30.♗b3 ♚e1+ 31.♔h2 ♚g1+ 32.♔h3
h5
0–1

□ **Major, Vitalij** 2109
 ■ **Kettenburg, Stefan** 2026
 MP 2016/17, Finale (5.7) 08.03.2017

1.d4 d5 2.♗f3 ♗f6 3.♕f4 e6 4.e3 c5
5.c3 ♗c6 6.♗bd2 ♕e7 7.♗e5 0–0
8.♕d3 ♚e8 9.0–0 ♗xe5 10.♕xe5
♚b6 11.b3 ♕d7 12.a4 a5 13.♚b1
cxd4 14.♕xd4 ♚c7 15.c4 e5=
½–½

□ **Glenzer, Andre** 2180
 ■ **Weiten, Christoph** 1905
 MP 2016/17, Finale (5.8) 08.03.2017

1.e4 g6 2.d4 ♕g7 3.♗c3 d6 4.♕e3
a6 5.g3 b5 6.♕g2 ♕b7 7.♚d2 b4
8.♗d1 ♗f6 9.f3 a5 10.♗e2 ♗bd7
11.♕h6 ♕xh6 12.♚xh6 c5 13.dxc5
♗xc5 14.0–0 ♚b6 15.♔h1 ♗e6
16.♗f2 ♚c8 17.♚ac1 ♕a6 18.♗d3
♗g8 19.♚d2 h5 20.h4 ♗c5 21.♕h3
e6 22.♗ef4 ♗f6 23.♚fe1 0–0 24.e5
dxe5 25.♗xe5 ♚fd8 26.♗fd3 ♗a4
27.♚g5 ♔g7 28.♗xg6 ♗h7 29.♚e5+
f6 30.♚xh5 ♚d5 31.♚g4 f5 32.♚h5
♕xd3 33.cxd3 ♚xc1 34.♚xc1 ♗f6
35.♚g5 ♗h7 36.♚e7+ ♔xg6 37.♚c7
♚xc7 38.♚xc7 ♚xd3 39.h5+ ♔f6
40.♚xh7 ♚d1+ 41.♔h2 ♚d2+ 42.♕g2
♗xb2 43.h6 e5 44.♚g7+
1–0



Ölbild: Elke Rehder

Schachnovelle

Von Helmut Peschina nach der gleichnamigen Erzählung von Stefan Zweig

Regie: Karin Bares / Ausstattung: Dietrich von Grebmer

Die dem Stück zugrunde liegende Novelle von 1941 besticht nach wie vor durch ihre Zeitlosigkeit und gesellschaftspolitische Dimension. Die packende Geschichte des Dr. Bertram, dem das Schachspiel in monatelanger Einzelhaft half, seiner Verzweiflung Herr zu werden und zu überleben, gilt bis heute als Meisterwerk der Literaturgeschichte.

Vorstellungen 13.04., 14.04., 15.04. 16.04.

Beginn jeweils 20 Uhr, sonntags 18 Uhr

Telefonische Reservierung: Montag bis Freitag von 11 bis 14 Uhr
unter 030 / 821 20 21, <http://www.kleines-theater.de>

KLEINES THEATER

am Südwestkorso 64



21. SV OSRAM – OPEN



Die Schachabteilung Berlin der SV OSRAM e.V. lädt ein zum
21. SV OSRAM – Schnellschach – Open

- Wann :** Samstag, 06. Mai 2017
Beginn : 10:00 Uhr , Ende voraussichtlich 14:00 Uhr
Wo : OSRAM Bildungszentrum
Nonnendammallee 44
13629 Berlin - Siemensstadt
- Fahrverbindung :** U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139
- Was :** Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System, maximal 70 Teilnehmer
- Mitzubringen :** Personalausweis (Zutritt Werksgelände)
- Startgeld :** 5,-- EUR je Teilnehmer für Imbiß und Sachpreise
- Anmeldung :** Bitte bis 04.05.2017 persönlich, telefonisch oder per Email an
SV-Osram-Open@fvschach.de

Mit sportlichem Gruß

Bernhard Riess

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin
Mobil **0177 - 752 43 78**
E-Mail br@fvschach.de

AUSSCHREIBUNG

XVII. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Schach 2017



Lizenzgeber: Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV)

Veranstalter: Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
in Kooperation mit der FV Schach Berlin e.V.

Organisation, Durchführung und Turnierleitung: Turnierdirektor: **IO Martin Sebastian**
Turnierleiter: **NSR Bernhard Riess**
Hauptschiedsrichter: **FA Robert Radke**



Wettbewerb: Mannschaftswettbewerb im Schach für Vierermannschaften mit zwei Ersatzspielern.

Veranstaltungsort: Holiday Inn City-West
Rohrdamm 80, 13629 Berlin

Termin: **Donnerstag, 02. bis Sonntag 05. November 2017**

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung
Für die Startrangliste wird eine Turnierwertzahl (TWZ) gebildet – es gilt die höhere Zahl von FIDE-Elo, DWZ bzw. Betriebsschachwertzahl.
Stichtag ist der 31. Oktober 2017.

Spielregeln: Es gelten die FIDE-Schachregeln in der aktuellen Fassung.

Wertung: 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte, 3. Buchholzpunkte, 4. Los
Bei absolutem Gleichstand auf den Preisrängen behält sich die Turnierleitung eine kurzfristige Entscheidung vor.

Bedenkzeit 70 Min. / 40 Züge, 15 Min. / Rest. + 30 Sek. pro Zug vom ersten Zug an

vorläufiger Zeitplan:

Datum	Uhrzeit	Text
Mi., 01.11.17	18:00 - 19:00	Registrierung
Do., 02.11.17	08:00 - 09:00	Registrierung
Do., 02.11.17	09:30	Eröffnung, anschließend 1. Runde
Do., 02.11.17	14:30	2. Runde
Fr., 03.11.17	09:30	3. Runde
Fr., 03.11.17	14:30	4. Runde
Sa., 04.11.17	09:30	5. Runde
Sa., 04.11.17	14:30	6. Runde
So., 05.11.17	09:00	7. Runde
So., 05.11.17	13:30	Siegerehrung

Startberechtigung: Alle Firmenteams, Betriebsteams, Behördenteams etc.
Auswahlteams aus verschiedenen Unternehmen erhalten keine Startberechtigung.

Die einzelnen Spieler müssen Mitglieder einer dem DBSV angehörenden Betriebssportgemeinschaft sein. Die Mitgliedschaft ist durch den Spielerpass oder durch eine schriftliche Bestätigung des entsendenden Landesverbandes zu belegen.

- Preise:** Mannschaftswertung: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Einzelwertung Brett 1 – 6: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Weitere Preise / Erinnerungsgaben sind vorgesehen.
- Verpflegung:** Getränke, kleine Mahlzeiten und ein warmes Mittagessen werden vor Ort preiswert angeboten. Die dafür entstehenden Kosten sind nicht in der Startgebühr enthalten.
Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke ist nicht gestattet.
- Startgeld:** 120,- € pro Mannschaft
Mannschaften, die nicht im Spielhotel wohnen, zahlen einmalig eine Organisationsgebühr in Höhe von 30,00 €
Die Meldung gilt erst nach Eingang des Startgeldes und ggf. der Organisationsgebühr als erfolgt. Im Startgeld sind die Lizenzgebühren für den DBSV enthalten. Eine Rückerstattung der Startgebühren bei Absage einer Mannschaft ist ausgeschlossen.
- Zahlungsmodalität:** Überweisung an Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
IBAN: DE 32 1005 0000 0190 5563 66
mit dem Zusatz: DBMM Schach 2017 sowie der einzahlenden BSG
- Meldung an:** **Kultur- und Sportverein Berlin e.V.**
Ribnitzer Str. 29, 13051 Berlin
E-Mail: DBMM2017@kus-berlin.org
- Meldung mit:** Name der BSG, vorläufige Mannschaftsaufstellung, Mannschaftsleiter mit Email-Adresse und Übernachtungswünschen
- Anmeldeschluss:** Montag, den 16. Oktober 2017
Die Meldung ist erst bei Zahlungseingang gültig.
Für eine rechtzeitige Anmeldung bzw. Teilnahmebekundung sind wir dankbar.
- Übernachtung:** Schachsondertarif im Holiday Inn City-West
EZ Ü/F: 79,- € ab 3 Nächte
DZ Ü/F: 89,- € ab 3 Nächte
Die Bezahlung der Hotelkosten erfolgt durch die Teilnehmer am Anreisetag direkt an der Hotelrezeption.
Buchungen zu diesem Tarif sind nur über den Ausrichter (s. oben) möglich. vgl. dazu **Meldung an** und **Meldung mit**.
Wegen der großen Nachfrage wird um eine möglichst frühe Buchung gebeten. Erfolgt bis **20. Oktober 2017** kein Eingang des Startgeldes, behält sich der Veranstalter eine Stornierung der Hotelbuchung vor. Es gelten die AGB des Holiday Inn City West und die Bedingungen des Schachsondertarifs.
Anreisen ohne vorherige Anmeldung können nicht zum Schachsondertarif gewährt werden, es gilt der jeweilige Tagestarif.
- Presseinformation:** Mit der Anmeldung zur Meisterschaft ist jede(r) Teilnehmer(in) damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden und ihrerseits darüber berichten. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.
- Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzungen, Beschädigungen und Verlusten jeglicher Art.
- Vorbehalte:** Irrtümer, Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Berlin, im März 2017